



Mittwoch, 3. Februar 2021

Ausgabe 1/2021

Grußwort der Bürgermeisterin zum neuen Jahr

Hallo Wörnitz,

das neue Jahr 2021 ist nun schon einige Wochen alt, dennoch wünsche ich Ihnen und uns allen in Wörnitz noch ein gesundes, zufriedenes und gutes 2021!

Es wird ein spannendes, ungewöhnliches Jahr mit vielen offenen Fragen:

Wie geht es weiter mit Corona? Wohin steuert die USA? Wie funktioniert das jetzt mit Großbritannien? Was wird mit China?

Ich bin der Meinung, niemand darf sich einer Illusion hingeben, denn von den Antworten auf derlei Fragen hängt maßgeblich ab, ob wir unser derzeitiges Wohlstandsniveau halten können.

Zu meinen Aufgaben als Bürgermeisterin zählt es auch, Chancen zu erkennen, wo andere nur Risiken sehen, Optimismus zu entwickeln, wo andere sich dem Pessimismus hingeben.

Wer in die Zukunft schauen und sich neu orientieren will, muss zunächst einmal wissen, wo er steht und was er will. Das habe ich in den letzten acht Monaten meiner Amtszeit gemacht.

Wörnitz ist eine dynamische Gemeinde. Im Jahr 2020 wurden zahlreiche Entscheidungen getroffen und Projekte auf den Weg gebracht, die in 2021 weiterverfolgt werden. Stillstand gibt es in Wörnitz nicht. Ich knüpfe hier an die gute Arbeit meines Vorgängers an.

Die großen Themen sind am Laufen: Erschließung Neubaugebiet Brühlwiesen, Verkauf nahezu aller Bauplätze in Biegheld II und III, Mehrgenerationenspielplatz, Umsetzung des Sicherheitskonzeptes am Bastenauer Weiher, Straßen- und Wegesanie rung.

Ich schätze es, dass kommunale Selbstverwaltung so einen hohen Stellenwert hat. Wir können selbst Einfluss nehmen

auf die Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Ich möchte offen sein, neue Wege zu gehen, neues auszuprobieren ... immer unter der Prämisse:

Sachlichkeit, Verantwortung, gutes Augenmaß als notwendige persönliche Distanz zu Dingen und Menschen und: Transparenz.

„Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben“, das gilt nicht nur für jeden Einzelnen, das gilt auch für die Kommune, die Gemeinde, in der wir leben.

Deshalb fragen wir unsere Kinder und Jugendlichen, ob sie nach ihrer Ausbildung wieder in unserer Gemeinde leben wollen. Die Antwort wird uns die Augen öffnen für Probleme, die wir lösen müssen, wenn wir wollen, dass unsere Gemeinde eine gute Zukunft hat. Wir legen in Wörnitz den Grundstein für die nachwachsende Generation.

Das fängt schon bei Krabbelgruppen und Kindergarten an, geht über Schule und zieht sich durch unsere Vereine. Kommunale Maßnahmen sollten mehr darauf ausgerichtet sein, dass unsere jungen Mitbürger sich mit dem, was in unserer Gemeinde geplant, gestaltet und entschieden wird, identifizieren können und sich bei uns beheimatet fühlen.

Fortsetzung auf Seite 2





Fortsetzung von Seite 1

Kindertagesstätten und Schule müssen modern bleiben, geeignete Räume und erweiterte Öffnungszeiten haben.

Die Jugendarbeit in unseren Vereinen sollte noch mehr unterstützt werden.

Unsere Jugendbeauftragten, Lily und Oliver, sind eine wichtige Einrichtung, um Bedürfnisse abzufragen und das geplante Jugendparlament mit zu installieren. So können wir einen Jugendrat einrichten und Möglichkeiten für Mitspracherecht schaffen.

Das erfolgreiche Ferien-Programm, das unsere Jugendbeauftragten organisiert haben, war ein toller Auftakt.

Der Mehrgenerationenspielplatz im Biegefeld wird ein wichtiger Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Familien werden.

Des Weiteren prüfen unsere Jugendbeauftragten, ob man das Spielplatzareal dort noch um einen kleinen Fitness-Parcours erweitern kann.

Auch prüfen wir, am Bastenauer Weiher einen Pump Track, eine Fahrrad-Strecke zu errichten.

Ich, als Bürgermeisterin, sollte mich jeden Tag fragen, wie können wir die Attraktivität unserer Kommune noch stärken.

Aber: Ich frage auch unsere Bürger.

Unser Postkasten am Rathaus ist ab sofort auch „Ideen-Box“ für Wörnitz. Gern können Sie dort auch anonym Wünsche, Anregungen, Ideen, aber auch Kritik „loswerden“.

Das gilt natürlich auch für unsere Kinder und Jugendlichen!

Hier möchte ich dennoch darum bitten: schreibt mir eure Wünsche, Ideen, Kritik bitte auf ein Blatt Papier, mit Name und Adresse und bringt mir das persönlich ins Rathaus. Jeder bekommt bei der Abgabe ein kleines Geschenk.

(Wer noch nicht schreiben kann, malt seine Ideen als Bild!)

Ich bin gespannt auf Ideen, Wünsche und Anregungen in Form von Buchstaben oder Bildern.

Eure Friederike

Vorstellung des Gemeinderates Stefan Strauß

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich wünsche Ihnen und euch ein frohes und vor allem ein gesundes neues Jahr!

Heute darf ich mich an dieser Stelle als neuer Gemeinderat bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Stefan Strauß, ich bin 28 Jahre jung und wohne mit meiner Frau Maria im Altort Wörnitz (Morrieden).

Ich bin in Wörnitz aufgewachsen, durfte den ortsansässigen Kindergarten und teilweise sogar die Grundschule im alten Kindergarten besuchen.

Beruflich bin ich als Schreinermeister bei der Schreinerei Korder in Lohr tätig.

Bei einigen Projekten in der Gemeinde konnte ich schon beruflich und auch ehrenamtlich bei der Fachplanung sowie auch bei der praktischen Umsetzung tatkräftig mitwirken.

In meiner Freizeit spiele ich leidenschaftlich gerne in der ersten Herrenmannschaft unseres örtlichen Fußballvereins Fußball und nehme aktiv am Vereinsleben teil.

Für all Ihre Anliegen oder Fragen zur Gemeinde stehe ich Ihnen gerne unter der E-Mail-Adresse: stefanstrauss92@web.de zur Verfügung.

Für die Zeit als Gemeinderat wünsche ich mir eine immer offene, ehrliche, aber vor allem faire Kommunikation. Ich freue mich über zielgerichtete Vorschläge zu Verbesserungsmöglichkeiten für unsere Gemeinde. Aber auch, dass jeder Einzelne von uns durch bewusstes Handeln und einen

offenen, unvoreingenommenen Blick versucht, unsere Gemeinde und die Gemeinschaft zu fördern.

Gemeinsam können wir viel erreichen! Ich freue mich, ein Teil der Entwicklung sein zu dürfen.

Vielen Dank für Ihr/euer Vertrauen.





AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 11.02.2021

Bitte entnehmen Sie die Tagesordnung des öffentlichen Teils zur nächsten Sitzung der Tagespresse, den Aushangkästen der Gemeinde oder von unserer Facebookseite „Wörnitz aktuell“.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kostenlose FFP2-Schutzmasken für pflegende Angehörige

Das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege stellt pflegenden Angehörigen kostenlos FFP2-Schutzmasken zur Verfügung.

Diese können ab sofort im Rathaus abgeholt werden.

Folgendes ist hierbei zu beachten:

An die Hauptpflegeperson werden einmalig drei FFP2-Masken ausgegeben.

Zur Feststellung der Bezugsberechtigung ist die Vorlage des Schreibens der Pflegekasse bzw. des sozialmedizinischen Gutachtens des MDK erforderlich.

Ab sofort FFP2-Maskenpflicht für Kunden am Wertstoffhof

Ab sofort gilt am Wertstoffhof für Kunden während der Anlieferung am Wertstoffhof die Pflicht, eine FFP2-Maske zu tragen. Hier findet § 12 Abs. 4 Satz 4 der 11. Bay. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung analog Anwendung. Solange diese Regelung in Kraft ist, ist das Tragen einer Maske mit mindestens dieser Klassifizierung für Besucher des Wertstoffhofs zum Schutz der Mitarbeiter und anderer anwesenden Personen notwendig. Kunden ohne entsprechende Schutzmaßnahmen können abgewiesen werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Bleiben Sie gesund.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach

Gemeinsam weitergehen für die Wanderwege im Naturpark Frankenhöhe

Die Gemeinde Wörnitz sucht einen neuen Wanderwegewart

Sie sind wanderbegeistert, kennen Ihre Heimat wie die eigene Westentasche und entdecken gerne die schönsten Pfade in ihrem Gemeindegebiet? Dann können Sie maßgeblich dazu beitragen, langfristig ein gutes Wanderwegenetz in Ihrer Gemeinde aufzustellen und zu erhalten!

Denn immer mehr Menschen zieht es hinaus ins Grüne und besonders das Thema Wandern erlebt derzeit großen Zulauf. Um Naturerlebnis und Erholung dazu noch direkt vor der eigenen Haustüre möglich zu machen, arbeiten wir gemeinsam mit Ihnen an attraktiven und gut ausgeschilderten Wanderwegen, denn das ist die Voraussetzung für das

Entdecken unserer schönen Landschaft. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung! Beteiligen Sie sich an der Gestaltung traumhafter Wanderwege, indem Sie ganz praktisch mit anpacken – zum Beispiel beim Anbringen von Schildern. Das lässt sich gleich wunderbar mit einer Wanderung verbinden. Gerne können auch eigene Ideen zu neuen oder veränderten Tourenvorschlägen eingebracht werden, damit das Wegenetz noch attraktiver wird und das Wandererlebnis in der Region ermöglicht wird. Benötigtes Material für diese Arbeiten erhalten Sie vom Naturpark Frankenhöhe. Sie werden Teil eines Teams aus engagierten Wanderbegeisterten aus dem ganzen Naturpark, können Wandertipps zu den schönsten Ecken des Naturparks austauschen und werden gemeinsam zur zeitgemäßen Beschilderung von Wanderwegen geschult.

Konkrete Aufgaben:

- Markierung neuer Wanderwege
 - 2-mal jährlich Kontrolle des Zustands der Wege (Ist der Weg ordentlich markiert? Sind die Schilder gut sichtbar oder müssen Äste zurückgeschnitten werden?)
 - Ansprechpartner/in vor Ort zum Thema Wandern
- Bei Interesse oder weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus in Wörnitz, Tel. 09868/5636.

Entsorgungstermine

Donnerstag, 04.02.2021, Leerung der Papiertonnen
Donnerstag, 18.02.2021, Abholung der Gelben Säcke
Bereitstellung ab 6.00 Uhr morgens.

Altkleider werden so zu Abfall!

Ablagerungen vor den Alttextiliencontainern und Wertstoffinseln (Glas/Metall) sind verboten!

Vielerorts werden aktuell gerade bei Alttextiliencontainern viele Altkleidersäcke und Abfall abgelagert, da die Container verzögert geleert werden. Dies liegt u. a. am aktuellen Lockdown und der Corona-Krise und den damit verbundenen Logistik-Herausforderungen bei den Sammel- und Verwertungsbetrieben. Bitte haben Sie hierfür Verständnis.

Bitte nehmen Sie Ihre Altkleidersäcke wieder mit nach Hause, um sie zu einem späteren Zeitpunkt abzugeben.

Alttextilien sind Wertstoffe, die nur bei trockener Lagerung noch genutzt werden können, ansonsten müssen sie als Abfall entsorgt werden.

Leider müssen wir deshalb aus gegebenen Anlass darauf hinweisen, dass Ablagerungen vor den Containern zur Anzeige gebracht werden und ein Bußgeld plus Bezahlung der Entsorgungskosten nach sich ziehen.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach

Steuertermin 1/21

Am 15.02.2021 wird die 1. Rate der Grundsteuer, Gewerbesteuer und Wasser-/Kanalgebühren zur Zahlung fällig. Alle Zahlungspflichtigen, die nicht an das Abbuchungsverfahren angeschlossen sind, werden um pünktliche Überweisung gebeten.

VG-Kasse, Scharf

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Feuerwehr-NOTRUF 112



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
SCHILLINGSFÜRST

Buch am Wald · Diebach · Dombühl
Schillingsfürst · Wetrtringen · Wörnitz

Zimmer-Nr.: Tel.-Vermittlung poststelle@vgsch.de
09868/9862-0

Haupt- und Ordnungsamt				
Amtsleitung	Christian Eßlinger	2.11	-21	esslinger@vgsch.de
Sekretariat/Schulen	Eva-Maria Kandert	2.12	-15	kandert@vgsch.de
Stv. Amtsleitung/Personal	Ute Edler	2.08	-11	edler@vgsch.de
Personal/E-Government	Jana Buhl	2.08	-27	buhl@vgsch.de
Personal	Gerhard Hörber	2.08	-26	hoerber@vgsch.de
Ordnungsamt	Josef Kiss	1.12	-14	kiss@vgsch.de
Standesamt	Carmen Schuldes	1.03	-17	schuldes@vgsch.de
Einwohnermeldeamt/Bürgerservice	Daniela Ott	1.11	-10	ott@vgsch.de
	Bianca Ströhlein			stroehlein@vgsch.de
	Tina Göller		-12	goeller@vgsch.de
Finanzverwaltung				
Amtsleitung	Florian Beck	2.02	-28	beck@vgsch.de
Stv. Amtsleitung/Finanzen	Sven Guttropf	2.04	-22	guttropf@vgsch.de
Kämmerei	Evi Becker	2.03	-25	becker@vgsch.de
	Nadja Battke		-29	battke@vgsch.de
Kasse	Christa Scharf	2.07	-24	scharf@vgsch.de
Steuern/Abgaben/Kasse	Ludmilla Hermann	2.07	-23	hermann@vgsch.de
Bauamt/EDV				
Amtsleitung	Helmut Fetzer	1.07	-30	fetzer@vgsch.de
Beitragsrecht	Claudia Ehnes	1.07	-20	ehnes@vgsch.de
EDV/Bauwesen	Bernd Demmer	1.04	-16	demmer@vgsch.de
	Monika Weinreich		-18	weinreich@vgsch.de

www.vgsch.de

Fax Einwohnermeldeamt: 09868/9862-33 und Fax Sekretariat 09868/9862-34

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Amt für Landwirtschaft Ernährung und Forsten Ansbach

ONLINE ANGEBOTE – Für junge Familien mit Kindern von 0-3 Jahren im Landkreis Ansbach

Kostenfreie, praxisnahe, Kurse zu gesunder Ernährung mit frischen, regionalen Produkten (Wir kochen gemeinsam via Onlinekonferenz) und zur Bewegung im Alltag

Dinkelsbühl Magdalena Eißner (Diätassistentin für Kinderernährung)

- Frühstück gut – alles gut Freitag, 05.02.2021, 16.00 - 19.00 Uhr
- Regional und saisonal – Winterküche up-to-date Freitag, 26.02.2021, 16.00 - 19.00 Uhr

Ansbach Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

- Familienküche – schnell, gesund und alltagstauglich Samstag, 06.02.2021, 9.00 - 12.00 Uhr
- Ess-Bar - schnell, frisch und ein Genuss Freitag, 19.02.2021, 19.00 - 22.00 Uhr

Ansbach Beate Strauß (Physiotherapeutin)

- Bewegung (für) jeden Tag – das kann mein Kind schon! Montag, 22.02.2021, 17.00 - 18.30 Uhr

Anmeldung

Bis 5 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de.
Kontakt: Margit.Hanselmann@aelf-an.bayern.de
Telefon 09851/5777-10 (Sofia Schuster nur vormittags)

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz. Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übungen wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen

Zeitraum: 01.02.2021 – 26.02.2021

Besonderheiten: keine

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen

Zeitraum: 01.03.2021 – 31.03.2021

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der vorstehend genannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt

der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, Tel. 0911/99261-0, Fax 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.



AUS DEM VEREINSLEBEN

Blaskapelle Wörnitz



Herzliches DANKESCHÖN

an die vielen Firmen in Wörnitz und Umgebung, die geholfen haben, unseren Blaskapellenanhänger mit neuen Werbeaufklebern zu bestücken. Dank der Bereitschaft der Unternehmer, einen Sponsorenvertrag abzuschließen, können wir mit dem Anhänger auch in Zukunft unsere Instrumente und die Musikanlage sicher und schonend transportieren. Das Fahrzeug hat sich durch Werbung finanziert und ist für den Verein somit kostenlos. Jetzt gehört dieser schöne Anhänger auch endgültig uns.

Dies war nur möglich, weil Firmen und Unternehmen aus Wörnitz und Umgebung bereit waren, das Projekt mit einer Werbeanzeige zu unterstützen. Hierfür möchten wir uns bei allen beteiligten Sponsoren ganz herzlich bedanken. Uns Musikern hat es, besonders in diesem Corona-Jahr, viel bedeutet, auf diese Weise unterstützt zu werden. Wir sind stolz darauf, die Firmen, unseren Verein, den Ort Wörnitz und die umgebenden Ortschaften damit repräsentieren zu können. Vielen Dank für eure Hilfe.



FC Erzberg-Wörnitz



Wichtige Personalentscheidungen beim FCE-W während der langen Pause!

Die Verträge der Trainer Marcus Jursa und Roland Roll wurden verlängert, somit coachen beide auch in der Saison 2021/2022 unsere Herrenmannschaften. Als neuen Torwarttrainer können wir ab sofort Dieter Hasselt bei uns begrüßen. Er kommt von unserem Nachbarverein FC Dombühl, wo er über viele Jahre sehr erfolgreich die Torhüter trainiert hat. Willkommen zurück „Jumpf“.

Bleibt also abzuwarten, ab wann wir wegen der anhaltenden Pandemie wieder Fußball spielen können. Hoffentlich bald!

Michael Ohr - Abteilungsleiter Fußball

VdK-Ortsverband Schillingsfürst



Allen Mitgliedern und Bürgern wünschen wir ein gesundes, hoffnungsvolles, friedliches NEUES Jahr.

Die jetzige Situation hat uns bewegt, Sie zu informieren:

Wer hat Anspruch auf FFP2-Schutzmasken und woher bekommt man sie?

Gesetzlich und privat versicherte Personen haben Anspruch auf Schutzmasken wenn:

- 1) sie das 60. Lebensjahr vollendet haben oder
- 2) bei ihnen eine der folgenden Erkrankungen oder Risikofaktoren vorliegen:
 - a) chronisch obstruktive Lungenerkrankung oder Asthma bronchiale
 - b) chronische Herzinsuffizienz
 - c) chronische Niereninsuffizienz (Stadium von mind. 4)
 - d) Demenz oder Schlaganfall
 - e) Diabetes mellitus Typ 2
 - f) aktive, fortschreitende od. metastasierte Krebserkrankung od. stattfindende Chemo- oder Radiotherapie, welche die Immunabwehr beeinträchtigen kann
 - g) stattgefundenene Organ- oder Stammzellentransplantation
 - h) Trisomie 21
 - i) Risikoschwangerschaft

Im Zeitraum vom 01.01. bis 28.02.2021 bekommen anspruchsberechtigte Personen einmalig 6 Stück FFP2-Schutzmasken sowie vom 16.02. bis 15.04.2021 einmalig noch mal 6 Stück dieser Schutzmasken.

In der Regel bekommen sie von ihrer Krankenkasse ein Schreiben mit **Berechtigungsschein zur Abholung der FFP2-Masken in der Apotheke**, zu zahlen ist jeweils der Eigenanteil in Höhe von 2,00 €/für 6 Masken.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Krankenkasse oder Apotheke.

Fritz Klein
- 1. Vorsitzender -

Irene Becker
- Schriftführerin -

Nachbarschaftshilfe für Schillingsfürst und Umgebung „Hand in Hand“



HERZLICHEN DANK sagt die **Nachbarschaftshilfe Hand in Hand e. V. für Schillingsfürst und Umgebung** ALLEN Beteiligten, die unsere spontane Plätzchen-Back-Aktion so tatkräftig,



kreativ und umfangreich unterstützt haben. Danke an alle Plätzchenbäcker/-innen und die Plätzchenspenden.

Die Empfänger der Weihnachtstüten haben sich sehr gefreut – „**Wer von Herzen schenkt, der schenkt Freude!**“ Des Weiteren ein **herzliches „Vergelts Gott“** an alle, die unserem Verein ein **ganz besonderes Weihnachtsgeschenk** bereitet haben.

DANKE für die eingegangenen Spenden. Alle Spenden kommen 1:1 den Hilfesuchenden und dem Verein zugute. Sofern die Spende maximal 200 Euro beträgt, benötigt das Finanzamt nicht zwingend eine Spendenbescheinigung zur steuerlichen Absetzung. Hier genügt es der Bundesfinanzverwaltung, wenn der Spender eine Buchungsbestätigung seiner Bank (Kontoauszug) einreicht.

Sollten Sie jedoch eine Spendenbescheinigung von uns benötigen, lassen Sie uns es wissen.

Wir sagen allen „**Ehrenamtlichen**“ DANKE für ihr starkes und unermüdliches Engagement für das ganze Jahr und insbesondere für das Verteilen der Flyer.

Wir setzen auf ein Miteinander und Füreinander. Wer Hilfe braucht oder Hilfe geben kann oder sich einfach für unseren Verein interessiert, melden Sie sich bitte bei uns unter Tel. 09868/1302 oder per E-Mail: hand-in-hand@schillingsfuerst.net.

NEU: Unsere Internetseiten –

web: hand-in-hand.schillingsfuerst.net

Einen guten Start ins NEUE JAHR mit viel Gesundheit, Liebe, Glück und Freude – und den Menschen, denen es zurzeit nicht so gut geht, wünschen wir baldige Genesung, Hoffnung, Zuversicht und Gottes reichen Segen.

Irene Becker, 1. Vorsitzende

Hospizverein Rothenburg

Letzte-Hilfe-Kurs des Hospizvereins Rothenburg - online

Wir vermitteln Grundwissen und praktische Hilfe für den letzten Lebensabschnitt.

Wann? 27. Februar 2021, 13.00 bis 18.00 Uhr

Der Kurs findet online statt und ist kostenfrei.

Anmeldung telefonisch unter

Tel. 0151/54809353.

Austausch für Menschen in Trauer - online

Da aktuell keine Treffen für trauernde Menschen stattfinden können, bietet der Hospizverein Rothenburg ein Online-Forum zum gemeinsamen Austausch an.

Bei Interesse melden Sie sich gerne hierfür an.

Anmeldung unter Tel. 0151/54809353 oder 0151/28711374.



NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

von 10.00 bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr

06./07.02.2021

Dr. Axel Krämer, Bahnhofstr. 15, Rothenburg o. d. Tauber, Tel. 09861/3458

13./14.02.2021

Dr. Markus Klaus, Untere Torstr. 27, Feuchtwangen, Tel. 09852/3777

15./16.02.2021

Dr. Florian Albrecht, Am Markt 8, Schillingsfürst, Tel. 09868/1022

20./21.02.2021

Dr. Stephan Rebele, Ellwanger Str. 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/7477

27./28.02.2021

Dr. Hubert Gradl, Johann-Sebastian-Bach-Platz 7, Ansbach, Tel. 0981/2449

Der aktuelle zahnärztliche Notdienst kann für den mittelfränkischen Bereich unter www.zahnarztnotdienst.de im Internet nachgelesen werden.



AUS DEN KIRCHEN

Evang.-Luth. Pfarramt Wörnitz Kirchengemeinden Erzberg und Wörnitz

Wochenspruch: „Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht!“ Hebräer 3, 15

Sexagesimä, 7. Februar 2021

9.00 Uhr Gottesdienst in Erzberg (Pfr. i. R. Noack)

10.15 Uhr Gottesdienst in Wörnitz (Pfr. i. R. Noack)

Wochenspruch: „Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles verändert werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“

Lukas 18, 31

Estomihi, 14. Februar 2021

9.00 Uhr Gottesdienst in Wörnitz (Lektorin Blumenstock)

10.15 Uhr Gottesdienst in Erzberg (Lektorin Blumenstock)

Mittwoch, 17. Februar 2021

19.00 Uhr 1. Passionsandacht in Wörnitz

Wochenspruch: „Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.“ 1. Johannes 3, 8b

Invokavit, 21. Februar 2021

9.00 Uhr Gottesdienst in Erzberg (Lektorin Benz)

10.15 Uhr Gottesdienst in Wörnitz (Lektorin Benz)

Mittwoch, 24. Februar 2021

19.00 Uhr 1. Passionsandacht in Erzberg

Wochenspruch: „Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“ Römer 5, 8

Reminiszere, 28. Februar 2021

9.00 Uhr Gottesdienst in Wörnitz (Pfr. i. R. Noack)

10.15 Uhr Gottesdienst in Erzberg (Pfr. i. R. Noack)

Weltgebetstag, 5. März 2021

19.00 Uhr kurze Andacht am Dorfplatz

Nähere Informationen zur geplanten Durchführung und zum Ablauf können Sie im nächsten Gemeindebrief nachlesen.

Es gilt die FFP2-Maskenpflicht auch für Gottesdienste in Präsenz.

Die Hygieneordnung ist im Schaukasten der jeweiligen Kirchengemeinde einsehbar. Es darf nicht gesungen werden (Stand 01/2020).

Änderungen sind vorbehalten. Informieren Sie sich bitte zusätzlich am Schaukasten und über die Tagespresse.

Pfarrerin Sabine Baier
i. A. C. Payer

Kath. Pfarrei Schillingsfürst

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen der Regionalpfarrei Schillingsfürst stehen im monatlichen Pfarrblatt, das in den Kirchen am Schriftenstand liegt. Man kann es sich per Post (13,50 € jährlich) zusenden lassen, und es ist auch hier – zusammen mit aktuellen Informationen – zu finden: www.regionalpfarrei.de.

Katholisches Pfarramt Schillingsfürst

Telefon 09868/277

E-Mail: pfarrei.schillingsfuerst@erzbistum-bamberg.de



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Babysitterkurs für Jugendliche, Mädchen und Jungs – organisiert durch die LandFrauen Wallhausen

Bei der Betreuung von Babys und Kleinkindern tauchen immer wieder Fragen und Probleme auf. Dieser Babysitterkurs wendet sich deshalb an alle, die sich Wissen für den verantwortungsvollen Umgang mit Babys und Kleinkindern aneignen möchten.

Inhaltlich geht es im Kurs um: Entwicklung und Bedürfnisse von Babys und Kleinkindern, Pflege und Ernährung, Beschäftigungen (Spiele) sowie eine Checkliste für Absprachen mit den Eltern.

Ein Babysitterkurs ist Voraussetzung für eine Au-pair-Stelle. Bei einer Bewerbung sollten auch Erfahrungen in der Kinderbetreuung nachgewiesen werden.

Dieser Kurs wird ab 5 Teilnehmern durchgeführt

Wann? **Samstag, 6. März 2021 von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr**

Was? Babysitterkurs-Zertifikat (für Bewerbung als Au-pair, Praktika u. v. m.)

Durchführung: **Ev. Familienbildungsstätte Crailsheim**

Wo? Wallhausen

Wer? Jeder, der interessiert ist

Kosten: 5 - 9 Teilnehmer 35 Euro
ab 9 Teilnehmern 25 Euro

Wichtig:

- Tragt bitte zu jeder Veranstaltung einen Mund-Nasen-Schutz und beachtet die Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen
- Meldet euch bitte namentlich mit Telefonnummer an, damit wir die geforderten Listen führen können und euch telefonisch erreichen können, falls die Veranstaltung abgesagt werden muss.

Anmeldung und Info gerne über unsere Homepage LandFrauen-Wallhausen oder

Helga Senghaas, 1. Vorsitzende, Tel.-Nr. 07955/3595.

Einladung zum persönlichen Gespräch zum Schulübertritt Edith-Stein-Realschule, Schillingsfürst

Da momentan leider keine Übertrittsveranstaltungen in den weiterführenden Schulen stattfinden können, lädt die Edith-Stein-Realschule alle interessierten Schüler und Eltern zu einem persönlichen Gespräch mit einer Schulhausbesichtigung ein.

Gerne kann man zur Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 09868/98600 oder per E-Mail: verwaltung@erschillingsfuerst.de Kontakt mit dem Sekretariat aufnehmen.

Weiter Informationen finden Interessierte auch auf der Homepage: www.esr-schillingsfuerst.de.

Fotowettbewerb anlässlich des internationalen Frauentages am 8. März 2021

Am 8. März findet jedes Jahr der internationale Frauentag statt. Ein Tag, an dem vor über 100 Jahren Frauen um ihr Wahlrecht und Gleichberechtigung kämpften.

Auch heute leisten Frauen jeden Tag Großartiges!

„Frauenpower made im Landkreis Ansbach“ – unter diesem Motto suchen wir nach Fotos zum Thema „Frau/Mädchen sein“.

Frauen sind stark und mutig, klug und schön, Kollegin, Chefin, Mutter, Kämpferin, Vorbild, Weggefährtin und Freundin – manchmal auch alles auf einmal! Was bewegt, interessiert und motiviert sie?

Das Foto kann alle Facetten der Weiblichkeit und deines Frauenbildes widerspiegeln. Zeig uns deinen Blick. Wir freuen uns auf kreative Einsendungen mit passender Bildbeschreibung. Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises, es dürfen max. 2 Bilder eingereicht werden, am besten als JPEG und in Druckqualität (300 dpi).

Altersgruppe 15 bis 25 Jahre

Platz 1: 100-Euro-Gutschein Brückencenter

Platz 2: In-Ear-Bluetooth-Kopfhörer

Platz 3: 25-Euro-Gutschein Buchhandel

Altersgruppe ab 26 Jahren

Platz 1: 100-Euro-Gutschein Brückencenter

Platz 2: In-Ear-Bluetooth-Kopfhörer

Platz 3: 25-Euro-Gutschein Buchhandel

Einsendeschluss ist der 28. Februar 2021

Einsendungen bitte an: Gleichstellungsstelle@landratsamt-ansbach.de oder Komm.Jugendarbeit@landratsamt-ansbach.de

Eine Jury wertet die schönsten und kreativsten Bilder aus. Sexistische, rassistische, beleidigende etc. Einreichungen werden nicht berücksichtigt.

Urheberrecht:

Der/die Teilnehmer/in versichert, dass er/sie uneingeschränkt jedes Verwertungsrecht an den eingereichten Bildern hat. Sind auf den Bildern Personen zu sehen, müssen diese damit einverstanden sein, dass diese Bilder veröffentlicht werden. Die Bilder müssen frei von Rechten Dritter sein. Sollten dennoch Rechte von Außenstehenden geltend gemacht werden, so stellt der/die Teilnehmer/in den Landkreis von allen Ansprüchen frei. Jeder Teilnehmer räumt dem Landkreis Ansbach unentgeltlich die räumlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkten Nutzungsrechte einschließlich der Bearbeitung, Vervielfältigung und Berichterstattung ein. Es besteht kein Anspruch, dass das eingereichte Bild veröffentlicht wird.

Wir freuen uns auf dein Foto!

Ein gemeinsames Projekt der Gleichstellungsstelle und der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Ansbach

Blaskapelle Wildenholz

Mit Helau wollten wir starten, mit Stimmung, Tanz und Bütt aufwarten.

Aber unser Faschingsball ist heuer ein Corona-Fall.

Doch wir bleiben dran und feiern, wenn man wieder kann.

Bis dahin bleibt gesund und treibt es #zuhaus bunt.

Wenn was geht, sind wir zur Stelle, es grüßt die Wildenhölzer Blaskapelle.

EIN FLUSS - SO VIEL MEHR ALS EIN STROMLIEFERANT!



Europas Zukunft braucht Natur

Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft!

Mehr Infos auf www.euronatur.org/fluss

euRONATUR
Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732/9272-0 • info@euronatur.org

Menschen und Natur verbinden

Spitzen-Siegel

! BITTE, denken Sie daran, Ihre Anzeige rechtzeitig aufzugeben! !

Safthaisle Gemeinschaftsmosterei Schnelldorf und Umgebung

Apfel-Holunder, Apfel-Kirsche und andere Sorten in praktischen Beuteln mit Karton gibt es zu unseren Öffnungszeiten im Laden in der Feuchtwanger Str. 35: **jeden Samstag von 10.00 – 11.30 Uhr**. Schauen Sie vorbei und probieren Sie unsere Säfte vor Ort.

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wörnitz
Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes der Gemeinde Wörnitz ist 1. Bürgermeisterin Sonnemann oder ihr Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Redaktionsschluss ist montags, 8.00 Uhr.

Geschäftsstelle des Mitteilungsblattes im Rathaus, Rothenburger Straße 10, 91637 Wörnitz, Tel. 0 98 68/56 36, E-Mail: gemeinde@woernitz.de

Öffnungszeiten Rathaus Wörnitz
Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr
Di. + Do. 14.00 - 17.00 Uhr

Druck und Verlag:
Krieger-Verlag GmbH, Postfach 1103, 74568 Blauffelden
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

RENAULT
Passion for Life

Der neue
Renault TWINGO Electric Vibes
Jetzt mit **10.000 € Elektrobonus***



Ab sofort bestellbar.
In Kürze auch bei uns vor Ort verfügbar.

Renault Twingo Electric Vibes (22-kWh-Batterie)
ab mtl.

59,- €

Fahrzeugpreis: 20.346,- € (inkl. 3.900 € Renault Anteil im Rahmen des Elektrobonus)*, inkl. Antriebsbatterie. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 2.225,- € (inkl. 6.100 € beinhaltet 6.000 € Bundeszuschuss und 100 € AVAS-Förderung im Rahmen des Elektrobonus)*, Nettodarlehensbetrag 12.021,- €, 24 Monate Laufzeit (23 Raten à 59,- € und eine Schlussrate: 11.353,- €), Gesamtleistung 15.000 km, eff. Jahreszins 2,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 2,95 %, Gesamtbetrag der Raten 12.710,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 21.035,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.12.2021.

Renault Twingo Electric Vibes (22-kWh-Batterie), Elektro, 60 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 16,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+. Renault Twingo Electric: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 16,0–16,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 0–0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+–A+ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).

Abb. zeigt Renault Twingo Electric Vibes mit Sonderausstattung.

Wir beraten Sie gerne während des Lockdowns telefonisch.



AUTOCENTER LOOS GBR
Renault Vertragspartner
Steinweg 20,
91578 Leutershausen
Tel. 09823-8955, Fax 09823-8956
www.autocenter-loos.de

* Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 10.000 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.900 € Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Der Elektrobonus enthält auch die Förderung des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle für den Einbau eines akustischen Warnsystems (AVAS) bei neuen Elektrofahrzeugen in Höhe von 100 €, www.bafa.de. Die Auszahlung des Bundeszuschusses und der AVAS-Förderung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider **nicht immer** berücksichtigt werden. DER VERLAG

Jetzt durchstarten!

Eine Ausbildung bei ASEDO als:

- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d) **JETZT NEU!**

Dein IHK zertifizierter
Ausbildungsbetrieb.



Drehen, Fräsen, Bohren • Laserschneiden, Kanten,
Schweißen • Montage, Elektromontage



Bahnhofstraße 83 • 91601 Dombühl • www.asedo.de



Spende Fürsorge!

Für die Corona Auslandshilfe.

www.drk.de



IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
BIC: BFSWDE33XXX
STICHWORT: CORONA AUSLAND

VIELEN LIEBEN DANK

für die vielen Glückwünsche und Geschenke,
sowie lieben Worte zu meinem

90. GEBURTSTAG.

Maria Sczyrba, Wörnitz

Das neue Jahr fange ich
im Namen JESUS an!

Johann Sebastian Bach
BWV 190



Haus zu verkaufen ?!

Unzählige, bankgeprüfte
Kunden warten dringend auf
neue Angebote.

Tel. 09851 / 550 60 18
info@brenner-immo.de
Segringer Str. 25 – 91550 Dinkelsbühl

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen
und verkaufen Sie Ihre
Immobilie mit uns.

www.brenner-immo.de

bankenunabhängig - zertifiziert
--- Rufen Sie uns einfach an ---

Planen Sie jetzt mit uns den Verkauf Ihrer
Immobilie – ein Wertgutachten gibt Sicherheit

ANZEIGEN BITTE RECHTZEITIG AUFGEBEN!



Bestattungen

Schmid

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, den Hinterbliebenen bei einem Trauerfall hilfreich zur Seite zu stehen.



Überführungen
Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Naturbestattungen
Bestattungsvorsorge

www.schmid-bestattungen.de

Steinweg 2 | 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel.: 0 98 61 / 13 46 | Fax: 0 98 61 / 8 63 39
info@schmid-bestattungen.de

STELLENANZEIGE

Die Gemeinde Schnelldorf (3600 Einwohner), Landkreis Ansbach, sucht zum nächstmöglichen Termin für die Finanzverwaltung einen



Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Die Aufgabenschwerpunkte umfassen insbesondere:

- Gewerbe- und Gaststättenrecht
- Abrechnung von Beiträgen und Verbrauchsgebühren
- Liegenschaftsverwaltung (Mieten, Pachten, Vertragswesen, Schlüssel- und Zugangsverwaltung)
- Zentrale Rechnungsstelle

Ihr Profil:

- Eine abgeschl. Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Zuverlässig, engagiert und leistungsorientiert mit der erforderlichen Einsatzbereitschaft und Identifikation mit den anfallenden Aufgaben
- Selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Sehr gute EDV-Kenntnisse und praktische Erfahrung in den MS-Office-Programmen
- Kenntnisse im Umgang mit den einschlägigen EDV-Fachanwendungsprogrammen
- Sicheres Auftreten, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Erfahrung im Beitrags- und Gebührenrecht

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete Tätigkeit in Vollzeit
- Einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz mit hoher Eigenverantwortung bei leistungsgerechter Vergütung nach dem Tarifvertrag (TVöD)
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Ein kollegiales Team engagierter Mitarbeiter
- Attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Änderungen des Aufgabenprofils bleiben vorbehalten. Bei geeigneten und sich zeitlich ergänzenden Teilzeitbewerbungen ist eine Teilung der Stelle möglich. Wir heißen alle Bewerber (m/w/d) willkommen, die sich, uns und unsere Gemeinde voranbringen wollen. Benachteiligungen haben bei uns keine Chance! Unabhängig von Alter, Geschlecht, ethnischer und kultureller Herkunft, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und Identität oder Behinderung erfahren bei uns alle gleichermaßen Wertschätzung. Die Bereitschaft, in der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr mitzuwirken, begrüßen wir.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und relevanten Zeugnissen bis spätestens 26. Februar 2021 an die Gemeinde Schnelldorf, Rothenburger Straße 13, 91625 Schnelldorf. Für Auskünfte stehen Ihnen die Geschäftsleitende Beamtin, Tina Hofmann-Meyer, Tel. 07950/9801-25 sowie die Leiterin der Finanzverwaltung, Stefanie Kramer, Tel. 07950/9801-18, jederzeit gerne zur Verfügung. Sehr gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per Mail an: poststelle@schnelldorf.de



Dr. Leimcke & Kollegen
Ihre Zahnarztpraxis

SIND SIE UNSERE NEUE KOLLEGIN*?

*(m/w/d)

Für unsere moderne Zahnarztpraxis in Wallhausen bei Crailsheim suchen wir regelmäßig engagierte neue Mitarbeiter.

Wir bieten attraktive Arbeitszeitmodelle, überdurchschnittliches Gehalt und ein sympathisches, junges Team.

AKTUELLE STELLENANGEBOTE:

- ZFA mit Prophylaxeerfahrung
- ZMP für die Prophylaxe

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Schicken Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen gerne per E-Mail oder Post an die nebenstehende Adresse.

Dr. Benjamin Leimcke
& Kollegen

Frankenstraße 18
74599 Wallhausen

bewerbung@dr-leimcke.de
www.dr-leimcke.de



RuheForst Landhege

CORONA --- Absage der Führungstermine

Bedingt durch die aktuellen Entwicklungen rund um die Corona-Pandemie sehen wir uns veranlasst, mit sofortiger Wirkung, alle Führungen durch den RuheForst auszusetzen. Wir bitten um Verständnis.



RuheForst Landhege

www.ruheforst-landhege.de
Tel: 09861/404-512



unter allen wipfeln ist ruh'.

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

Fischer Bestattungen

- + Beratung im Trauerfall im Rahmen eines Hausbesuches
- + Erd-, Feuer-, See- u. Friedwald-Bestattungen
- + Erledigung von Behördengängen und Formalitäten
- + Trauer- und Danksagungsanzeigen

Martin Fischer Bestattungen
Tag- u. Nacht erreichbar
91625 Wildenholz, Neugasse 9

Tel. 0 79 50 / 3 03
Mobil 01 51 / 12 78 80 08